

## „Burnout“ feiert Premiere im Metropol-Kino Innsbruck



Dreharbeiten in Imst (photo by five season cinema)

**Das Tiroler Nachwuchs-Filmkollektiv „five season cinema“, welchem mehrere Oberperfer angehören, konnte im Spätsommer 2016 das Filmprojekt „Burnout“ fertigstellen. Am Freitag, den 21. Oktober 2016 um 20 Uhr findet die Premiere der Filmkomödie im Metropol-Kino statt.**

**Drei Männer, ein Lebensberater und die Suche nach einer geeigneten Therapie ...**

Der Film handelt von drei Männern (gespielt von Florian Jäger, Mario Prantl und Johannes Schmid), welche sich mit vollkommen unterschiedlichen Problemen an einen äußerst skurrilen Lebensberater (gespielt von Martin Anton Schmid) wenden. Dieser macht sich auf die Suche nach einer jeweils geeigneten Therapie, scheint dabei aller-

dings seine drei „Schützlinge“ immer näher an den Rand des Wahnsinns zu bringen. Ob er es letztendlich schafft, seine drei Patienten auf seinen Pfad der Erleuchtung zu bringen, wird ab dem 21.10.2016 im Metropol-Kino in Innsbruck gezeigt.

### Alles in Eigenregie

Über eineinhalb Jahre lang arbeitete das Filmkollektiv „five season cinema“, bestehend aus zwölf jungen TirolerInnen, an der Umsetzung von „Burnout“. An mehr als 30 Locations in drei Ländern (Österreich/Tirol, Italien und Kroatien) wurde gedreht, darunter auch einige Szenen in Oberperfuss (Blumen Monika, Egghof, Hotel Kleissl, etc.). Die gesamte Produktion – vom Drehbuch, über Filmdreh, Filmmusik und Postproduktion bis hin zur Organisation der Pre-

miere, wurde vom Filmkollektiv selbst durchgeführt. Dabei übernahmen Johannes Sporer, Miriam Trojer und Christina Prantl die Aufgabe der Produzenten. Unter der Regie des Oberperfers Johannes Schmid, der zusammen mit seinem Bruder Martin Anton Schmid und Mario Prantl auch die Idee zum Film hatte und die gemeinsam das Drehbuch schrieben, entstand eine Komödie mit ca. 120 Minuten Spielzeit, die vollgepackt mit Running Gags und einer ordentlichen Portion Ironie ist.

Über 120 Statisten, Sprechrollen und letzten Endes die vier Hauptdarsteller trugen an der Realisierung von „Burnout“ bei. Hinter den Kulissen darf man die Kameramänner Philipp Umek und Stefan Jungreithmeier, den Cutter Mani Moghaddam, die Maskenbildnerin Maria Landmann, den Soundtechniker Lukas Wegscheider, Techniker Georg Kirchmair u.v.m. nicht vergessen – ohne sie wäre der Film nicht zu realisieren gewesen.

Auch unter den DarstellerInnen finden sich einige bekannte Oberperfer Gesichter – vorne an Martin Anton Schmid als Meister Kiatsu und Johannes Schmid als Stefan Köll in zwei von vier Hauptrollen. Des Weiteren werden ab 21. Oktober Karl-Heinz Wegscheider, Michael Schmid, Melanie Haider, Michael Triendl, Hannes Kirchmair, Daniela Triendl, Sinisa Duric, Bernhard Köck, Paul Heis, Anna Wolf, Matthias Wilhelm u.v.m. auf der Leinwand zu sehen sein.

vegun“ auf. Natürlich wird die Filmmusik nach der Premiere auch als CD erhältlich sein.

### Premiere im Metropol-Kino Innsbruck

Am Freitag, den 21.10.2016 findet um 20 Uhr die Premiere von „Burnout“ im Metropol-Kino Innsbruck, inklusive Premierenfeier, statt. Die Kartenreservierung erfolgt über das Metropol-Kino oder mittels E-Mail an [info@burnout-derfilm.at](mailto:info@burnout-derfilm.at). Am Samstag, den 22.10.2016, wird um 20 Uhr eine Nachpremiere im Kino veranstaltet, bei der wieder das gesamte Filmteam anwesend sein wird. Im Metropol-Kino wird der Film dann eine ganze Woche gezeigt – mit Aussicht auf Verlängerung.

Regisseur Johannes Schmid freut sich über diese tolle Gelegenheit: „Es ist fantastisch, dass das Metropol-Kino uns ein zweites Mal nach „Julie“ die Möglichkeit bietet, unseren Film „Burnout“ zu präsentieren. Nach der langen und harten Arbeit, die wir alle in die Umsetzung investiert haben, freuen wir uns, dass ein Innsbrucker Kino uns so offen gegenübersteht – der perfekte Ort für die Präsentation einer Tiroler Produktion!“

Weitere Informationen: [www.burnout-derfilm.at](http://www.burnout-derfilm.at) oder [www.facebook.com/burnoutderfilm](https://www.facebook.com/burnoutderfilm)

M. Trojer



Die vier Hauptcharaktere (photo by Marco Mosmann)

### Eigens komponierte Filmmusik

Wie bereits beim Filmprojekt „Julie“ von 2011 stammt die eigens komponierte Filmmusik vom bekannten Oberperfer Komponisten Martin Anton Schmid. Sie wurde im Juli 2016 von einem Ensemble im Tiroler Landestheater aufgenommen. Zusätzlich zur Filmmusik werden Songs von Martin Anton Schmid verwendet, von denen die meisten von der Oberperfer Band „bacon pilots“ eingespielt wurden, einen Song nahm Paul Heis' Band „Lo-

